



Die Bibel sagt bitte weitersagen:

Jeschua: „Das Heil kommt von den Juden!“

Johannes 4,22b



YHWH's fortschreitender Heilsplan

Jeschua erklärt der Frau am Jakobsbrunnen:
„Thr betet an, was ihr nicht kennt; wir beten an, was wir kennen; denn das Heil kommt von den Juden.“ Johannes 4,22

Tatsache ist, das Heil kam nicht nur, es kommt von den Juden:

Und einer von den Ältesten spricht zu mir: „Weine nicht! Siehe, es hat überwunden der Löwe aus dem Stamm Juda, die Wurzel Davids, um das Buch zu öffnen und seine sieben Siegel zu brechen!“ Offenbarung 5,5

Die Frage, ist das heute noch relevant?
Denn es ist ja bekannt, daß unser Herr aus Juda entsprossen ist, zu welchem Stamm Mose nichts auf Priester bezügliches geredet hat. Hebräer 7,14

Hören wir was der König selber zu sagen hat!
Jesus aber stand vor dem Landpfleger; und der Landpfleger fragte ihn und sprach: „Bist du der König der Juden?“

Jesus sprach zu ihm: „Du sagst es!“ Mat 27,11
Pilatus lässt es rundum lesbar, in den offiziellen damaligen Sprachen, am Holz festmachen.

Und sie befestigten über seinem Haupte die Inschrift seiner Schuld: „Dies ist Jesus, der König der Juden.“ Matthäus 27,37

Antwort auf den Änderungsvorschlag des „Juden“:
Pilatus antwortete: „Was ich geschrieben habe, das habe ich geschrieben!“ Johannes 19,22

Wo nun sind unsere Wurzeln, du Christenheit!?
Sind wir Adoptierte und Miteingepfropfte in den Ölbaum, oder Entwurzelte (Christen)?

„Wenn aber etliche der Zweige ausgebrochen wurden und du als ein wilder Ölzweig unter sie eingepfropft und der Wurzel und der Fettigkeit so rühme dich nicht wider die Zweige!“

Rühmst du dich aber, so wisse, daß nicht du die Wurzel trägst, sondern die Wurzel trägt dich!“ (- du Zweig!) Rö 11,17-18

Soweit Paulus zu uns “Heidenchristen”.

Der Ölbaum, hier im Kontext, ist nicht Jeschua als Einzelperson, sondern Gottes Volk Israel (d. Juden). YHWH Elohim spricht durch den Propheten Hosea: *„Ich werde für Israel sein wie der Tau: Blühen soll es wie die Lilie und Wurzel schlagen wie der Libanon.“*

Seine Schösslinge sollen sich ausbreiten, und seine Pracht soll sein wie der Olivenbaum und sein Geruch wie der Libanon.“ Hosea 14,5-6

Israel, der domestizierte Ölbaum YAHWE's (Gottes) - ein Dorn im Auge vieler:
Der **UNO** ist Israel das, oder eines der Haupt Hindernisse für den Weltfrieden.

Für die **Nazis**, “die Juden sind unser Unglück”.
Für die (Römische) **Kirche ein neuer Gott**, denn: aus eins mach zwei so werden's Drei,

Aha, Jesus sagt seid alle eins. -Bedenke, eins und eins sind weder Drei noch Eins, - Mutter Gottes 4!
Für viele “**Christen**” sind die Juden ein Hindernis für das Heil der Völker.

Jeschua: „Das Heil kommt von den Juden!“
Paulus, der Apostel Jeschuas, setzt sich mit den “frühen Ersatztheologen” auseinander und widerspricht ihnen heftig. (Siehe **Römer 11**).

Dies zeigt nicht nur, dass deren Ansichten nicht neu sind, sondern auch, dass sie sich vergeblich auf Paulus berufen, in etwa “Kind mit Bad ausschütten”. Als Erstes klärt er die Frage: *„Ich frage nun: Hat etwa Gott sein Volk verstossen? - Das sei ferne!“*
Diese Redewendung ist wohl die stärkste Form der

Verneinung im Sinne von **niemals**, “**Gott behüte!**”
„Denn auch ich bin ein Israelit, aus dem Samen Abrahams, aus dem Stamme Benjamin. Gott hat sein Volk nicht verstossen, welches er zuvor ersehen hat!“ Römer 11,1-2a

Und um diese Aussage noch einmal zu vertiefen, fragt er kurz darauf erneut rhetorisch:
„Sind sie denn darum gestrauchelt, damit sie fallen sollten? Das sei ferne!“ Römer 11,11

Fazit: Römer 11,20-22

„Gut! Um ihres Unglaubens willen sind sie ausgebrochen worden; du aber stehst durch den Glauben. Sei nicht stolz, sondern fürchte dich!“
21 Denn wenn Gott die natürlichen Zweige nicht verschont hat, so wird er wohl auch dich nicht verschonen. 22 So schaue nun die Güte und die Strenge Gottes; die Strenge an denen, die gefallen sind; die Güte aber an dir, sofern du in der Güte bleibst, sonst wirst auch du abgehauen werden!“

David H. Stern fasst dies in etwa so zusammen:
„Um Schauls Aussage so eindeutig wie möglich zu machen, ob nun Jeschua, Avraham, die Patriarchen, die messianischen Juden oder alle Juden die Wurzel sind – die Wurzel ist jüdisch, und das solltest du nie vergessen.“ (Alle Hervorhebungen von mir).

Wer machte eigentlich die Juden jüdisch? Abraham oder Gott? **Ein Volk aus zwei - Juden und Heiden im Gesalbten YHWH's, durch Beschneidung.**
„Der ist ein Jude, der es innerlich ist, und das ist eine Beschneidung, die am Herzen, im Geiste, nicht dem Buchstaben nach vollzogen wird.“ Rö 2,29
Eines solchen Lob kommt nicht von Menschen, sondern von Gott.“